Zeitschrift: Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: 28 (1961)

Heft: 8-9

Rubrik: Gelegenheitsfunde aus dem Elsass

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einen interessanten Ausschnitt aus der schweizerischen Auswanderung nach Deutschland vermittelt die Durchsicht der auf das typische Schweizergeschlecht Schütz lautenden Personalkarten der Kartei der Heimatstelle Pfalz:

	Herkunftsort	Zielort
Schütz Joh. Ulrich,	von Sumiswald	Großbundenbach (Zweibr.)
Schütz Maria Veronika	?	Obergimpern (Baden)
Schütz Martin	Bolgen (Bolligen?)	Reihen (Baden)
Schütz Abraham	Banding BE	Weiler bei Hilsbach
Schütz Margaretha	**	Weiler bei Hilsbach
Schütz Mattheus	Blumenstein BE	Weiler bei Pforzheim
Schützin Cath. Barbara	Blumenstein BE	Weingarten (Baden)
Schützin Maria Lisa	Blumenstein BE	Weingarten (Baden)
Schütz Hans	Bantigen	Dünzenheim (Elsaß)
Schütz Daniel	Sumiswald	Großbundenbach (Zweibr.)
Schütz Michael	Erlenbach	Dörrenbach (Saarland)
Schütz Christian	«aus der Schweiz»	Hirschhorn (Kaiserslautern)

Die Heimatstelle sammelte über das Geschlecht Schütz nicht bloß die Hinweise auf die Einwanderung in die Pfalz, sondern auch in die umliegenden Gebiete des Saarlandes, Elsasses und Badens. Es ergibt sich daraus die große Streuung dieser einwandernden «Schütz». Da auch für Ostpreußen «Schütz» nachgewiesen sind, vermute ich, daß das heute in Deutschland weitverbreitete Geschlecht, so auch der in Meggen LU lebende Privatier Dr. Schütz, auf einen dieser Einwanderer aus dem Bernbiet zurückgeht.

- ¹⁵ Die Cunz, Kunz, Kuntz, Cuntz, organisierten sich in einem besondern Familienverband.
- ¹⁶ Nachfahren der Laubscher wanderten von der Pfalz nach andern deutschen Gebieten und Amerika aus. Sie besitzen einen Sippenverband mit eigener Zeitschrift und treffen sich jedes Jahr auf ihrem Stammhof in der Pfalz.
- ¹⁷ Über die pfälzische Staufferforschung: Pfälzische Familien- und Wappenkunde 1953, S. 68 f.
- ¹⁸ Schrock, «History of Joseph Johns (Tschantz), founder (= Gründer) of Johnstown Pa.»

Gelegenheitsfunde aus dem Elsaß

Schuhmacher Melchior ex Solothurn, ∞ Unter-Muespach (Sundgau) 8.1.1717. Hattstatt Ursula (Nachkommen bekannt). Ref. Arch. Dep. Colmar 118/I.

Scherer (Scher) Udalricus ex Moelchenau in Helvetia, calviniste (Nachkommen bekannt), ∞ Bernolsheim (Unterelsaß) Mertzwiller Anna (kath.) laut Taufurkunde 11. 12. 1687 für Tochter Maria Scherer.

Studer Jean, fil. Jean, ∞Bernolsheim (Unterelsaß) 14.5.1721 Wissener Barbara ex Solodori in Helvetia.

Franz Klee, Strasbourg.